Ville-Gymnasium der Stadt Erftstadt

Schwalbenstr. 1 · 50374 Erftstadt · Tel.: (0 22 35) 92 22 53 · Fax: (0 22 35) 92 22 55
E-Mail: Sekretariat@Ville-Gymnasium.de · Internet: www.Ville-Gymnasium.de

Schulinternes Curriculum

für das Fach

Spanisch

Sekundarstufe II

Stand: 28.09.2015

Inhalt **Seite**

1. Rahmenbedingungen ...……..3
2. Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit ……4
3. Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung ……..6
4. Lehr- und Lernmittel ……....9
5. Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen ……....10
6. Qualitätssicherung und Evaluation ……11
7. Curriculum für die Einführungsphase (neueinsetzend) ……15
8. Curriculum für die Qualifikationsphase 1 (neueinsetzend) ……..18
9. Curriculum für die Qualifikationsphase 2 (neueinsetzend) ……..21
10. Curriculum für die Einführungsphase (fortgeführt) ……24
11. Curriculum für die Qualifikationsphase 1 (fortgeführt) ……..27
12. Curriculum für die Qualifikationsphase 2 (fortgeführt) ……..30

1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

Das Ville-Gymnasium Erftstadt bietet seit dem Schuljahr 2009/2010 Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache in der Oberstufe an. Aufgrund des stets gestiegenen Interesse am Fach wird seit dem Schuljahr 2012/2013 Spanisch auch als dritte Fremdsprache im Differenzierungsbereich (Klasse 8/9) angeboten. Aus diesem Kurs ist dann im Jahr 2014/2015 erstmals ein Oberstufenkurs (EF) als fortgeführte Fremdsprache entstanden. Die neu eingeführte Fremdsprache kann nur im Grundkurs fortgeführt werden. Bislang wurde auch der fortgeführte Spanischkurs nur als Grundkurs gegeben; die Einrichtung eines Leistungskurses ist bislang am Ville-Gymnasium noch nicht erfolgt.

Der Unterricht findet in der **Sek. II** als neueinsetzende Fremdsprache in vier, als fortgeführte Fremdsprache in drei Wochenstunden statt. Pro Halbjahr werden zwei Klausuren geschrieben, von denen eine durch eine mündliche Prüfung ersetzt werden kann, in der Q2 obligatorisch durch eine mündliche Prüfung ersetzt wird. Außerdem kann die zweite Klausur in der Q1 durch eine Facharbeit ersetzt werden. Schriftliche Arbeiten und sonstige Leistungen im Unterricht werden mit gleichem Stellenwert bei der Leistungsbeurteilung berücksichtigt.

Am Ende der Qualifikationsphase erreichen die Schülerinnen und Schüler im Grundkurs bei der neueinsetzenden Fremdsprache die Niveaustufe B1 des GeR mit Anteilen von B2, und bei der fortgeführten Fremdsprache die Niveaustufe B2 des GeR.

Die Fachkonferenz Spanisch besteht aus drei Kolleginnen, die regelmäßig durch mindestens eine/n Referendar/in unterstützt werden. Im ersten Halbjahr des Schuljahres 2014/2015 konnten wir vorübergehend eine spanische Muttersprachlerin als Vertretungsfachkraft beschäftigen.

Die Fachschaft verfügt über eine gute Sammlung von unterrichtsbegleitenden Materialien, auch im medialen Bereich. Sie hat RAAbits für das Fach Spanisch abonniert.
Im Bereich der Unterrichtsräume befindet sich eine ausreichende Anzahl von zweisprachigen Wörterbüchern sowie mehrere einsprachige Wörterbücher, die den SchülerInnen bei der selbständigen Arbeit im Unterricht und in den Klausuren zur Verfügung stehen.

Das Ville-Gymnasium erachtet das Erlernen der spanischen Sprache als im Rahmen einer zusammenwachsenden Welt für bedeutend. Es ist uns ein Anliegen, in unseren Schülerinnen und Schülern ein interkulturelles Bewusstsein zu entwickeln, Interesse für vielfältige Kulturen zu wecken und die Auseinandersetzung mit anderen Lebenswirklichkeiten zu fördern. Am Ville-Gymnasium begrüßen wir alljährlich gerne Gastschüler aus Lateinamerika, die ihr Schuljahr im Ausland verbringen. Sie werden in den Unterricht integriert und unterstützen auch unsere Spanischkurse. Gerne würden wir eine Partnerschule in Spanien zu einem Austauschprogramm nutzen. Die Suche war bislang leider nicht erfolgreich, wird aber fortgesetzt.

Im Rahmen individueller Förderung sieht es die Fachschaft Spanisch als eine ihrer Aufgaben an, sprachlich begabte Schülerinnen und Schüler bei ihren fremdsprachigen Interessen stets zu fördern und sie individuell zu unterstützen. Eine Teilnahme an einem Wettbewerb hat in diesem Schuljahr stattgefunden. Die Fachlehrerinnen werden weiter Schülerinnen und Schüler ermutigen, sich Wettbewerben zu stellen.

Die kommunikative Kompetenz steht beim Sprachenlernen immer im Vordergrund. Die Auseinandersetzung mit verschiedenen Textformen und Medien soll den Schülerinnen und Schülern zudem Spracherfahrungen erlauben, die auch ihr Sprachbewusstsein stärken. Dabei soll das Potenzial jeder/s einzelnen Schüler/in durch verschiedene Lernformen und –methoden erkannt, entwickelt und gefördert werden. Ein klarer Fokus auf kooperativem und eigenverantwortlichem Lernen soll unter anderem der Vorbereitung auf Ausbildung, Studium und Beruf dienen.

2. Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

In Absprache mit der Lehrerkonferenz sowie unter Berücksichtigung des Schulprogramms hat die Fachkonferenz Spanisch die folgenden fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen.

Überfachliche Grundsätze:

1.) Geeignete Problemstellungen zeichnen die Ziele des Unterrichts vor und bestimmen die Struktur der Lernprozesse.
2.) Inhalt und Anforderungsniveau des Unterrichts entsprechen dem Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler.
3.) Die Unterrichtsgestaltung ist auf die Ziele und Inhalte abgestimmt.
4.) Medien und Arbeitsmittel sind schülernah gewählt.
5.) Die Schülerinnen und Schüler erreichen einen Lernzuwachs.
6.) Der Unterricht fördert eine aktive Teilnahme der Schüler/innen.
7.) Der Unterricht fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schülern/innen und bietet ihnen Möglichkeiten zu eigenen Lösungen.
8.) Der Unterricht berücksichtigt die individuellen Lernwege der einzelnen Schülerinnen und Schüler.
9.) Die Schülerinnen und Schüler erhalten Gelegenheit zu selbstständiger Arbeit und werden dabei unterstützt.
10.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Partner- bzw. Gruppenarbeit.
11.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Arbeit im Plenum.
12.) Die Lernumgebung ist vorbereitet; der Ordnungsrahmen wird eingehalten.
13.) Die Lehr- und Lernzeit wird intensiv für Unterrichtszwecke genutzt.
14.) Es herrscht ein positives pädagogisches Klima im Unterricht.

Fachliche Grundsätze:

15.) Der Unterricht verfolgt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit. Er wird grundsätzlich auf Spanisch gehalten, aus organisatorischen Gründen können aber auch einzelne Unterrichtsphasen in der Muttersprache durchgeführt werden. Im Rahmen der Sprachmittlung und der Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen kann im Unterricht ebenfalls auf die Muttersprache zurückgegriffen werden.
16.) Im Unterricht werden im Sinne einer Mehrsprachendidaktik die bereits vorhandenen Sprachkenntnisse der Schülerinnen und Schüler eingebunden und produktiv für das Erlernen des Spanischen genutzt.
17.) Die eingeführten Lehrwerke sind als Materialangebote für die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen, nicht als Lehrplan. Die Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt.
18.) Die Mündlichkeit stellt einen Schwerpunkt des Unterrichts dar. Um die Mündlichkeit zu stärken, werden Sprechanlässe geschafften, die in situativen Kontexten eingebunden sind. Ziel ist es, aufbauend auf stärker gelenkte und gesteuerte Lernsituationen freies Sprechen zu ermöglichen.

19.) Bei der Korrektur von Fehlern wird im Schriftlichen und im Mündlichen die Selbstevaluation durch entsprechende Verfahren geschult, so dass individuelle Fehlerschwerpunkte von den Schülerinnen und Schülern selbst identifiziert und behoben werden können.
20.) Im Mündlichen ist die Fehlertoleranz höher als im Schriftlichen, entscheidend ist hierbei eine gelungene Kommunikation.
21.) Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt.
22.) Individuelle Förderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen, *sistemas de apoyo* und persönliche Beratung sichergestellt.
23.) Das außerschulische und außerunterrichtliche Lernen ist ein weiteres Prinzip des Spanischunterrichts. Daher werden beispielsweise Austauschprogramme unterstützt, die Teilnahme an Wettbewerben gefördert und außerschulische Lernorte genutzt.

3. Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage von § 48 SchulG, § 13 APO-GOSt sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans von 2014 hat die Fachkonferenz im Einklang mit dem entsprechenden schulbezogenen Konzept die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen. Die nachfolgenden Absprachen stellen die Minimalanforderungen an das lerngruppenübergreifende gemeinsame Handeln der Fachgruppen-mitglieder dar. Bezogen auf die einzelne Lerngruppe kommen ergänzend weitere der in den Folgeabschnitten genannten Instrumente der Leistungsüberprüfung zum Einsatz.

Verbindliche Absprachen

- **Mündliche Prüfungen:**
  Die Klausuren werden in folgendem Quartal in allen Kurstypen durch eine mündliche Prüfung ersetzt: - Q2 (1. Halbjahr / 1. Quartal)

- **Facharbeit:** Die erste Klausur im Halbjahr Q1.2 kann durch eine Facharbeit ersetzt werden. Bei der Bewertung sind folgende Kriterien zu berücksichtigen:

Formale Aspekte	25%
Inhaltliche und methodische Aspekte	35%
Sprachliche Aspekte	40%

- **Wörterbucheinsatz in Klausuren:**
  - Spanisch neueinsetzend: ab Q1
  - Spanisch fortgeführt: ab EF

- **Bewertung:**

Die Bewertung richtet sich nach dem Lehrplan (Kap. 3 u. 4) und den Vorgaben des Zentralabiturs.

<u>Überprüfung der Teilkompetenz Schreiben</u>:

60% der Punktzahl entfallen auf die Darstellungsleistung, 40% auf den Inhalt.

<u>Gewichtung der einzelnen Teilkompetenzen</u>:

Aufgabentyp 1:

Schreiben mit einer weiteren integrierten Teilkompetenz (Prüfungsteil A)

Eine weitere Teilkompetenz in isolierter Überprüfung (Prüfungsteil B)

Prüfungsteil A **ca.** 70-80% der Gesamtpunktzahl (z.B. 105-120 Pkt. von 150 Pkt.)

Prüfungsteil B **ca.** 30-20% der Gesamtpunktzahl (z.B. 45-30 Pkt. von 150 Pkt.)

Aufgabentyp 2:

Schreiben mit zwei weiteren integrierten Teilkompetenzen

Es erfolgt keine Gewichtung nach Teilkompetenzen.

Aufgabentyp 3:

Schreiben sowie zwei weitere Teilkompetenzen in isolierter Überprüfung

Prüfungsteil A ca. 50% der Gesamtpunktzahl (z.B. 75 Pkt. von 150 Pkt.)

Prüfungsteil B ca. 50% (je **ca.** 20-30%) der Gesamtpunktzahl (z.B. 75 Pkt. von 150 Pkt., je Kompetenz zwischen 30-45 Pkt.)

Verbindliche Instrumente

- **Überprüfung der schriftlichen Leistung:**

Die Konzeption und Bewertung der Klausuren richtet sich nach Kapitel 3 und 4 des Kernlehrplans (s.o.).

- **Verteilung der Klausuren:**

Es obliegt dem Fachlehrer, die Verteilung der Klausuren nach Vorgaben des Kernlehrplans vorzunehmen. Die Termine werden am Ville-Gymnasium vom Oberstufenkoordinator festgelegt.

- **Überprüfung der sonstigen Leistungen:**
  - schriftliche Übungen (z.B. zur anwendungsorientierten Überprüfung des Bereichs Verfügen über sprachliche Mittel und Sprachlernkompetenz (Arbeitsmethoden und –techniken, z.B. Wortschatzarbeit, Wörterbucharbeit)
    Sie werden in der Regel vorab angekündigt.
  - kontinuierliche Beobachtungen (z.B. Beteiligung am Unterrichtsgespräch in qualitativer und quantitativer Hinsicht)
  - Zusammenarbeit in Partner- und Gruppenarbeiten
  - Einbringen von Hausaufgaben in den Unterricht
  - punktuelle Bewertungen (z. B. von Referaten, Präsentationen, Portfolios, Kurzvorträge)

Übergeordnete Kriterien

Die Bewertungskriterien für eine Leistung müssen den Schülerinnen und Schülern transparent und klar sein. Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten sowohl für die schriftlichen als auch für die sonstigen Formen der Leistungsüberprüfung:

- Die Klausuren bzw. mündlichen Prüfungen prüfen die im Unterrichtsvorhaben schwerpunktmäßig erarbeiteten und vertieften Kompetenzen ab.
- Die Bewertung der schriftlichen Leistung und mündlichen Prüfungen erfolgt kriteriengeleitet. In entsprechenden Bewertungsrastern werden den Schülerinnen und Schülern die Kriterien der Bewertung transparent gemacht.
- Die Leistungsbewertung dient zum einen der Diagnose des bisher erreichten Lernstandes, zum anderen ist sie Ausgangspunkt für individuelle Förderempfehlungen. Dies sollte sich in dem Kommentar zur Arbeit bzw. zur mündlichen Prüfung wiederfinden. Darüber hinaus sollen die Schüler zur Selbstevaluation ihrer Fehlerquellen angeleitet werden (z. B. Erstellung von Fehlerrastern).

Konkretisierte Kriterien

Die Bewertung der schriftlichen Leistung richtet sich nach den Kriterien der schriftlichen Abiturprüfung und berücksichtigt inhaltliche Leistung und Darstellungsleistung / sprachliche Leistung (kommunikative Textgestaltung, Ausdrucksvermögen und sprachliche Richtigkeit).
Die Bewertung der schriftlichen Leistung richtet sich nach den im Kernlehrplan ausgewiesenen Kompetenzen.
Die Bewertung der Leistung in mündlichen Prüfungen richtet sich nach den Bewertungsrastern für mündliche Prüfungen
(s. *https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/muendliche-kompetenzen-entwickeln-und-pruefen/angebot-gymnasiale-oberstufe/)*

Kriterien für die Überprüfung der sonstigen Leistungen

Die Bewertung richtet sich nach der Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler, wobei folgende Aspekte besonders zu berücksichtigen sind:

- Funktionale kommunikative Kompetenzen: Sie verfügen über sprachliche Mittel und kommunikative Strategien, die sie funktional in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation einsetzten können. Hierzu zählen Ausdrucksvermögen (Wortschatz, Satzbau) sowie angemessenes Aussprache und Intonation.
- Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Sie berücksichtigen interkulturelle Konventionen in Dialogen und Diskussionen und sind hierbei in der Lage, sich in andere Rollen zu versetzen.
- Text- und Medienkompetenz: Sie nutzen ihr Text- und Medienwissen, um eigene mündliche Beiträge adressaten- und methodengerecht zu präsentieren.

Weitere Kriterien der Bewertung können dem Abschnitt 3 der Kernlehrpläne für die Sek.II entnommen werden.

Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung

Die Leistungsrückmeldung erfolgt in mündlicher und schriftlicher Form.

- Intervalle:

  - nach den Klausuren, zum Quartalsende oder bei Gesprächsbedarf

- Formen:

  - mündliche Rückmeldung: beim Elternsprechtag und im Einzelgespräch mit SchülerIn

  - schriftliche Rückmeldung: individuelle Lern-/Förderempfehlungen, ggfs. Förderpläne

4. Lehr- und Lernmittel

4.1 Übersicht über die an der Schule eingeführten Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien

EF fortgeführt

Rutas Intermedio (Schöningh)

Lehrbuch

Arbeitsheft

Textmaterialien von unterschiedlichen Verlagen / Internet / auditive und visuelle Medien

EF neu einsetzend

A tope (Cornelsen)

Lehrbuch

Cuaderno de ejercicios *Elternanteil*

Textmaterialien von unterschiedlichen Verlagen / Internet / auditive und visuelle Medien

Q1 / Q2 neueinsetzend und fortgeführt

Textmaterialien von unterschiedlichen Verlagen / Internet / auditive und visuelle Medien

Für alle Kurse ab EF

Wörterbuch zweisprachig Spanisch. (PONS)

Wörterbuch einsprachig Spanisch. (Planeta)

Lektüren gemäß den konkret. Unterrichtsvorhaben *Elternanteil*

4.2 Allgemeines

- Die Lehrwerke sind als Angebot für die Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen. Einzelne Module können durch andere Materialien ersetzt werden. Authentische Materialien werden zusätzlich genutzt, insbesondere wenn sie einen Bezug zur aktuellen Lebenswelt haben.
- Die Lehrerinnen und Lehrer können zurückgreifen auf: Lesebücher, Themenhefte und Lektürereihen, Fachzeitschriften, Loseblattsammlungen, Internetseiten, Filme und Hör-/Hör-Sehtexte.
- Es werden keine verbindlichen Zuweisungen von Unterrichtsmaterialien zu Unterrichtsvorhaben vorgenommen, um den Lehrerinnen und Lehrern auch den Kursen Flexibilität und individuellen Spielraum einzuräumen.
- Verbindlich ist lediglich der Einsatz der in den konkretisierten Unterrichtsvorhaben aufgeführten Lektüren bzw. Filme.

5. Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen

5.1. Schüleraustausch/ Partnerschule

Das Fahrtenprogramm des Ville-Gymnasiums sieht bislang keinen Schüleraustausch mit Spanien vor. Die Suche nach einer Partnerschule verlief bislang erfolglos. Die spanische Botschaft kann nicht helfen. Auch das Hospitationsprogramm des pädagogischen Austauschdienstes sieht zu unserem Bedauern derzeit keine Kontakte zu spanischen Schulen vor. Wir sind bemüht, über private Kontakte so bald wie möglich eine Partnerschule zu finden.

E-mail Austausch hat mit Schülerinnen und Schülern in Mexico und in Peru stattgefunden.

Unser Bemühen, erneut in das Comenius-Projekt der Europäischen Kommission aufgenommenen zu werden, ist derzeit auch nicht erfolgreich, wird aber ebenfalls weiter betrieben. Auch hier wünschen wir uns die Teilnahme einer spanischen Institution.

5.2. Schulveranstaltungen

Im Rahmen unserer Schulfeste findet sich regelmäßig eine Gruppe zusammen, die Tapas zubereitet und anbietet.

Aktuelle Filme im Original wurden in Köln oder Brühl mit Schülergruppen gesehen.

5.3 Facharbeit Spanisch

Interessierte Schülerinnen und Schüler werden ermutigt, ihre Facharbeit im Fach Spanisch anzufertigen. Dabei können unterrichtsübergreifende Themen gewählt und bearbeitet werden. Sie werden über die Anforderungen umfassend informiert und individuell betreut.

6. Qualitätssicherung und Evaluation

Evaluation des schulinternen Curriculums

Zielsetzung: Das schulinterne Curriculum stellt keine starre Größe dar, sondern ist als „lebendes Dokument“ zu betrachten. Dementsprechend sind die Inhalte stetig zu überprüfen, um ggf. Modifikationen vornehmen zu können. Die Fachkonferenz (als professionelle Lerngemeinschaft) trägt durch diesen Prozess zur Qualitätsentwicklung und damit zur Qualitätssicherung des Faches bei.

Prozess: Der Prüfmodus erfolgt jährlich. Zu Schuljahresbeginn werden die Erfahrungen des vergangenen Schuljahres in der Fachschaft gesammelt, bewertet und eventuell notwendige Konsequenzen formuliert. Der vorliegende Bogen wird als Instrument einer solchen Bilanzierung genutzt.

Kriterien		**Ist-Zustand**	**Perspektivplanung**	**Verantwortlichkeit**	**Zeitrahmen**
Funktionen					
Fachvorsitzende			-	Astrid Brand	Schuljahr 2015-16
Stellvertreterin			-	Sabine Kraschutzki-Schölmerich	Schuljahr 2015-16
Sonstige Funktionen		Koordination von Kursen, Organisation von Projekten, Planung von mündlichen Prüfungen als Klausurersatz und im Abitur	-	Team der Fachlehre-rinnen	Schuljahr 2015-16
Ressourcen					
personell	Fachlehrerinnen und Fachlehrer	3 (nicht ausreichende Größe der Fachschaft, z.T. Teilzeitkräfte, eine Kollegin in Elternzeit; Ausweitung des Faches auf den Diff.-Bereich)	Wunsch nach einer zusätzlichen Planstelle für das Fach Spanisch (Präferenz: MuttersprachlerIn)	Bez.Reg.	so bald wie möglich

	Lerngruppen (SII)	EF (n): 1 EF (f): 1 Q1 GK(n): 1 Q1 GK (f) 1 Q2 Gk (n) 1 Q2 Gk (f) 1 Gesamt: 6		-	-
	Lerngruppengröße Schuljahr 2015-2016	EF (f): 9 EF (n): 12 Q1 GK (f): 12 Q1 (n): 8 Q2 Gk (n): 19	Problem der zunehmend kleinen Lerngruppen, was die Kursgröße in anderen Kursen erhöht		
räumlich	Fachraum	verschiedene Räume im Gebäude der ehem. Hauptschule	nach der Umbauphase Einrichtung eines Fachraumes für alle Spanischkurse inkl. Material-schränken	Schulleitung, Hausmeister	Ende des Schuljahres
	Bibliothek und Computerraum	Raum 053 und Informatikräume	Gute Arbeitsbedingungen durch ausreichenden Platz und Computer		
materiell/ sachlich	Lehrwerke	A Tope (Cornelsen) für die neu einsetzende Fremdsprache (Einführung zum Schuljahr 2009/10) Adelante (Klett) für die fortgeführte Fremdsprache dazu Rutas intermedio und viele lehrwerkunabhängige Materialien	Umstieg auf neueres Lehrwerk zum Einstieg in die EF (Sn) in Planung	Team der Fachlehrerinnen	
	Fachzeitschriften	Raabits (halbjährliches Abo)	-	Fachvorsitzende	-
zeitlich	Abstände Fachteamarbeit	Fachkonferenz zu Beginn des Schuljahres; bei Bedarf weitere Besprechungstermine im Team		Team der Fachlehrerinnen	siehe Terminrahmenplan

Unterrichtsvorhaben				
EF (f und n)	im S(f)-Kurs Dezimierung wegen Möglichkeit der Abwahl nach Diff. 9	Motivationsförderung durch gezielte indiv. Beratung und Förderung; Binnendifferenzierung Ziel: Weiterführung der Sprache in der Qualifikationsphase	Team der Fachlehrerinnen	stets
Q1 (n)	Gruppenzusammensetzung bislang positiv, gute Motivationslage	mehr Kontakt zu *locutores nativos* (abhängig von personeller Ausstattung)	Team der Fachlehrerinnen	stets
Q2 (n)	Gruppenzusammensetzung bislang positiv, gute Motivationslage	langfristig angelegte Begleitung ins Abitur, bzw. zum Abschluss des Kurses	Team der Fachlehrerinnen	stets-
Leistungsbewertung				
Schriftliche Prüfungen	nach kompetenzorientierten Kernlehrplänen	Beibehaltung der indiv. Begleitung und frühzeitige Vorbereitung auf Aufgabenformate	Team der Fachlehrerinnen	stets
mündliche Prüfung	nach kompetenzorientierten Kernlehrplänen	Beibehaltung der indiv. Begleitung und frühzeitige Vorbereitung auf das Aufgabenformat	Team der Fachlehrerinnen	stets
Leistungsbewertung - Grundsätze				
sonstige Leistungen	nach kompetenzorientierten Kernlehrplänen	Beibehaltung der indiv. Begleitung und frühzeitige Vorbereitung auf die verschiedenen Aufgabenformate	Team der Fachlehrerinnen	stets
Arbeitsschwerpunkt(e)				
- kurzfristig (Halbjahr)	-	-	-	-
- mittelfristig (Schuljahr)	Vorbereitung der Bewerbung um Teilnahme am Comenius-Projekt läuft	Aufnahme einer spanischen Schule in das Projekt	Frau Schneider	-

- langfristig		Partnerschule, möglichst mit Aus-tauschperspektive in Spanien	Team der Fachlehrerinnen	so bald wie möglich (in Abhängigkeit von der personellen Situation))
fachübergreifend				
	Interferenzen mit anderen Sprachen	Einzelne Unterrichtsprojekte gezielter mit Fächern wie Kunst, Musik, Geschichte koordinieren	Team der Fachlehrerinnen	Schuljahr 2015-16
Fortbildung	wird wahrgenommen	mehr Teilnahme an gezielt aktuellen Vorhaben dienlichen Fortbildungen	alle Fachlehrerinnen	Schuljahr 2015-16
Fachspezifischer Bedarf				
	-	Materialpool für Hör-/ Hör-Sehverstehen sowie für die Sprachmittlung Material für mündliche Prüfungen	Team der Fachlehrerinnen	je nach Erscheinen auf dem Markt

Schulinterne Curricula Sek. II

7. Curriculum für die Einführungsphase (neueinsetzend)

Einführungsphase (n)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: «Yo me presento»

Inhaltliche Schwerpunkte
- Auskunft über sich selbst geben
- über andere sprechen
- einfache Gespräche in Alltagssituationen

KLP-Bezug: begrenztes soziokulturelles Orientierungswissen

Bezug zum Lehrwerk « A Tope » :
Unidad 1

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:
FKK
- *Leseverstehen*
  - bildgesteuerte Dialoge erfassen
  - explizite und leicht zugängliche implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle einbringen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik mündlich wiedergeben
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Präsens der regelmäßigen Verben, Verneinung, begrenzter Wortschatz für die *comunicación en clase*, Aussprache,- und Intonationsmuster, Singular und Plural der Nomen

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: «Los jóvenes y su ámbito social»

Inhaltliche Schwerpunkte
- Identität
- Familie und Freunde
- Vorlieben

KLP-Bezug: begrenztes soziokulturelles Orientierungswissen
Beteiligung an unkomplizierten Gesprächen
Verfassen einfach strukturierter Texte

Bezug zum Lehrwerk « A Tope » :
Unidad 2

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:
FKK
- *Hör(seh)verstehen*
  - medial vermittelten Texten Informationen entnehmen
  - die Informationen in den Kontext einordnen
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - über sich selbst, soziales Umfeld und Interessen sprechen
  - im Rollenspiel Gespräche darstellen
- *Schreiben*
  - Einfache, kurze Texte über den eigenen Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen
  - In einem Brief /einer Email andere zu ihrer Person befragen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler einfache authentische Texte zusammenfassend wiedergeben
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Gruppenverben, Adjektive, Possessivbegleiter, Zahlen, Anrede und Ende eines Briefes

Einführungsphase (n)

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: «La rutina diaria»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Tagesablauf
- Kleidung, Farben
- Pläne machen

KLP-Bezug: funktionales Einsetzen vertrauter sprachlicher Mittel
mündliche und schriftliche Kommunikationssituationen bewältigen

Bezug zum Lehrwerk « A Tope » :
Unidades 3 und 4

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

FKK

- *Leseverstehen*
  - bildgesteuerte Dialoge und Beschreibungen erfassen
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - Tagesabläufe schildern
  - sich verabreden
  - Vorlieben/Abneigungen äußern
- *Hör(seh)verstehen*
  - In direkter Kommunikation Aussagen verstehen
  - Bei medial vermittelten Texten Rezeptionsstrategien (global, selektiv und detailliert) anwenden
- *Schreiben*
  - einfache, kurze Dialoge verfassen
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Reflexivverben, gustar, indirekte Objektpronomen, ir a + infinitivo, ser und estar, hay

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: «Madrid»

Inhaltliche Schwerpunkte

- sich in einer fremden Stadt zurechtfinden

KLP-Bezug: interkuturelles kommunikatives Handeln
Funktionales Einsetzen sprachlicher Mittel in realer Kommunikation
Informationen einholen
Einsichten in Struktur und Gebrauch von Sprache

Bezug zum Lehrwerk « A Tope » :
Unidad 5

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

IKK

- Interkulturelles Orientierungswissen
  - begrenztes soziokulturelles Orientierungswissen reflektieren
  - sich fremdkultureller Verhaltensweisen ansatzweise bewusst werden

FKK

- *Hör(seh)verstehen*
  - einfache Telefongespräche führen
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - Informationen einholen
  - Informationen geben
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler einfache Aussagen in der Zielsprache wiedergeben können und auf evtl. einfache Nachfragen eingehen
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Komparativ, Superlativ, Ordnungszahlen, direkte Objektpronomen, Akkusativ der Person

Einführungsphase (n)

Unterrichtsvorhaben V:

Thema: «México»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Gegenwart eines lateinamerikanischen Landes
- statistische Daten
- Ferien machen

KLP-Bezug: produktions-/anwendungsbezogener
Umgang mit Informationen
ansatzweises Bewusstmachen fremder kultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen

Bezug zum Lehrwerk « A Tope » :
Unidad 6

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

FKK

- *Leseverstehen*
  - Einfache Sachtexte und kleine literarische Texte mittels globaler, selektiver und detaillierter Strategien verstehen
- *Hör(seh)verstehen*
  - In direkter Kommunikation Aussagen verstehen
  - Bei medial vermittelten Texten Rezeptionsstrategien (global, selektiv und detailliert) anwenden
- *Schreiben*
  - einfache Tagebucheinträge, bzw. Blog-Einträge verfassen
  - textsortenspezifische Vorgaben anwenden
- *Sprechen*
  - zusammenhängendes Sprechen über ein lateinamerikanisches Land
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - erste Begegnung mit indefinido, imperfecto
  - Auswertung von Statistiken

Unterrichtsvorhaben VI:

Thema: «Jóvenes y sus perspectivas en un mundo multicultural y complejo»

Inhaltliche Schwerpunkte

- persönliche Interessen
- Reagieren auf eine Stellenausschreibung: Lebenslauf, Bewerbungsschreiben
- ein Bewerbungsgespräch führen

KLP-Bezug: situationsangemessenes und adressatengerechtes Kommunizieren
Aufbau von Strategien und Techniken des selbständigen und kooperativen Sprachenlernens (Einführung in die Wörterbucharbeit)

Bezug zum Lehrwerk « A Tope » :
Unidad 7

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

TMK

- Auseinandersetzung mit Zeitungs-/Internetannoncen und Bewerbungsformalia

FKK

- *Sprechen:*
  - aktiv einfache Gespräche lenken
  - im Rollenspiel Interviews führen
- *Sprachmittlung*
  - Arbeitsplatzbeschreibungen in der Muttersprache zusammenfassen
- *Schreiben*
  - Verfassen kreativer Variationen zu vorgegebenen Modelltexten
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - por – para, lo que, bejahter Imperativ, unpersönliche Konstruktionen (se, uno), verkürzte Adjektive

8. Curriculum für die Qualifikationsphase 1 (neueinsetzend)

Q1.1 (n)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: Historische und kulturelle Entwicklungen und politische und gesellschaftliche Diskussionen am Beispiel von z.B. «México» oder «Chile»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas
- Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt
- Fakten zu Kultur und Zivilisation
- Soziale, kulturelle, ethnische Diversität

Bezug zum Lehrwerk:

z.B. A tope, Bachillerato, Punto de Vista

KLP-Bezug:

- Vertiefung interkultureller Kompetenz
- Vertiefung der Text- und Medienkompetenz
- Vertiefung der Sprachlernkompetenz und des Sprachbewusstseins

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

TMK

- *Auseinandersetzung* mit Sachtexten und Auszügen aus literarischen Texten, Diagrammen, Bildimpulsen, Gedichten

FKK

- *Leseverstehen*
  - Verstehen umfangreicher authentischer Texte unterschiedlicher Textsorten
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen
  - Meinungen anhand konkreter Begründungen darlegen
- *Schreiben*
  - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in
  - die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen
  - unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Verwendung der spanischen Sprache als Arbeitssprache
  - Festigung des Repertoires grundlegender grammatikalischer Strukturen
  - Festigung typischer Sprache- und Intonationsmuster

IKK *Verfügen über soziokulturelles Orientierungswissen*

- Traditionen und kulturelle Vielfalt Mexikos
- Berücksichtigung weltanschaulicher Perspektiven
- z. B. Gender-Perspektive (Malinche)

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: «El desafío de la pobreza infantil: los niños de la calle»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Facetten von Lebensentwürfen und –Gestaltung junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt
- Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas
- Armut als Herausforderung
- Film: Quiero ser

Bezug zum Lehrwerk:

z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:

- Verständnis kulturell geprägter Sachverhalte, Situationen und Handlungen; globales Bewusstsein
- Vertiefung der Text- und Medienkompetenz
- Vertiefung der Sprachlernkompetenz und des Sprachbewusstseins

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

IKK

- Interkulturelles Orientierungswissen
  - Bewusstwerden global ungleicher Verteilung von Teilhabe und Chancen
  - Aus der Differenzerfahrung Empathie entwickeln

FKK

- *Hör(seh)verstehen*
  - Analyse eines kurzen Films
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - eigene Standpunkte darlegen und begründen
  - über Gefühle sprechen
  - sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächssituationen beteiligen
- *Sprachmittlung*
  - Deutsche Pressemitteilungen sinngemäß in der Zielsprache wiedergeben
- *Schreiben*
  - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Vokabular der Charakterisierung
  - Festigung des Repertoires grundlegender grammatikalischer Strukturen

Q1.2 (n)

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: «Migración México - EEUU»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Facetten der Lebensgestaltung und Lebensentwürfe junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt
- Beweggründe für die Emigration, Gefahren der Emigration (Grenzüberquerung), Folgen der Emigration insbesondere für *ilegales* und ihre Familien
- z.B. Liedanalyse (z.B. *Maná: Pobre Juan),* Film *Al Norte*
- Integration, Segregation
- z.B. Sandra Cisneros: „La Casa en Mango Street" Ausschnitte der Lektüre

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:

- in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen anderer Kulturen vergleichen und problematisieren, Erweiterung des soziokulturellen Orientierungswissens
- Erfassung und Verarbeitung audiovisuell und auditiv vermittelter sowie literarischer Texte

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

IKK

- sozio- und interkulturelles Orientierungswissen
  - Erfassung persönlicher/beruflicher Lebensentwürfe junger Erwachsener in der spanischsprachigen Welt, Perspektivwechsel, Entwicklung von Distanz / Empathie
  - Reflektion des soziokulturellen Orientierungswissens unter Berücksichtigung einer weltanschaulichen Perspektive

TMK

- Wiedergabe von Gesamtaussage von Texten
- Erfassung von sprachlich-stilistischen Gestaltungsmitteln
- Auseinandersetzung mit Perspektiven und Handlungsmustern von Figuren
- Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen

FKK

- *Hör(seh)verstehen*
  - Erfassen der Hauptaussagen von audiovisuellen Formaten
  - Kombination von textinternen Informationen und textexternem Wissen
- *Leseverstehen*
  - Lied- Roman- und Sachtexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- *Sprechen:*

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: «Migración África-España»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Facetten der Lebensgestaltung und Lebensentwürfe junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt
- Gefahren bei der Reise, *factores de atracción y empuje*
- Lebenssituation und Alltagswirklichkeit der (jungen) Migranten in Spanien, wirtschaftlicher Nutzen der Migranten für Spanien
- Bildbeschreibung, Liedanalyse (z.B. Pedro Guerra: *Extranjeros)*
- z.B. Enrique Páez: *„Abdel"*
-

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:

- In interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen anderer Kulturen vergleichen und probematisieren
- Sachverhalte darstellen und problematisieren, Meinungen begründend darlegen
- Authentische Texte verstehen, deuten, schriftliche Texte produzieren
- Alltagswirklichkeiten und Perspektiven (junger) Menschen reflektieren

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

TMK

- Texte verstehen, wiedergeben, deuten und mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen und Stellung dazu beziehen
- Auseinandersetzung mit Perspektiven von Figuren/Vollzug eines Perspektivwechsels
- Erstellen eines Leserbriefs

FKK

- *Hörverstehen:* auditiv vermittelten Texten die Gesamt- und Einzelinformationen entnehmen, wesentliche Einstellungen des Sprechenden erfassen
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - mit kritischer Distanz über Politik und Gesellschaft sprechen
  - *charla de un minuto*
  - von eigenen Erfahrungen berichten
  - eigene Standpunkte darlegen und begründen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- *Schreiben*
  - einen Leserbrief erstellen
  - Analyse eines Liedtextes
  - Verfassen eines Kommentars
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Arbeit mit digitalen Wörterbüchern, Verwendung eines thematischen Wortschatzes
  - irreale Bedingungssätze
  - condicional II

- Präsentation und Stellungnahme zu zentralen thematischen Sachverhalten - Meinungen begründend darlegen - Arbeitsergebnisse in kürzeren Präsentationen darbieten - Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen • *Sprachmittlung* - auf der Basis grundlegender interkultureller Kompetenz Informationen adressatengerecht bündeln • *Verfügen über sprachliche Mittel* - Verwendung eines thematischen Wortschatzes - Verwendung des Passiv - Wiederholung condicional I und futuro - indicativo vs. Subjuntivo - Verständnis von hispanoamerikanischen Varianten bei deutlicher Artikulation	- subjuntivo (Vergangenheitsform) ***IKK*** • Perspektivwechsel in Denk- und Handlungsmuster anderer Kulturen vollziehen und kommunikativ darauf reagieren, Entwicklung von Distanz/Empathie

9. Curriculum für die Qualifikationsphase 2 (neueinsetzend)

<table>
<tr><th colspan="2">Q2.1 (n)</th></tr>
<tr>
<td>

<u>Unterrichtsvorhaben I:</u>

Thema: «Andalucía, cultura y turismo»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt
- Fakten zu Kultur und Zivilisation
- Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven: Tourismus und ökologische Landwirtschaft
- Los gitanos – kulturelle und soziale Situation

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:

- verschiedenen Textsorten thematische Aspekte entnehmen und in einen übergeordneten Kontext einordnen
- Informationen schriftlich zusammenfassen
- Umgang mit dem Wörterbuch

Bezug zum Lehrwerk : z.B. Bachillerato

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

TMK

- *Auseinandersetzung* mit Statistiken, Comics, Liedtexten, Gedichten

FKK

- *Leseverstehen*
  - Verstehen umfangreicher authentischer Texte unterschiedlicher Textsorten
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen, bzw. diskutieren
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- *Schreiben*
  - Verfassen eines *resumen*
  - Beschreibung von Statistiken und Karikaturen
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Vertiefung des *presente de subjuntivo*
  - imperativo als Wiederholung
  - condicional I
  - poetische Diktion

</td>
<td>

<u>Unterrichtsvorhaben II:</u>

Thema: «Dimensión histórica en España: la guerra civil y el régimen de Franco»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Regionalismus und nationale Einheit in Spanien
- Hintergründe, Verlauf und Folgen des Bürgerkrieges
- Franquismo
- Übergang zur Demokratie

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:

- Verständnis kulturell geprägter Sachverhalte, Situationen und Handlungen
- soziokulturelles Orientierungswissen reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen

Bezug zum Lehrwerk : z.B. Bachillerato

“

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

IKK

- Interkulturelles Orientierungswissen
  - Bewusstwerden kultureller Vielfalt und der damit verbundenen Chancen
  - sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und ggf. kritische Distanz entwickeln

FKK

- *Hör(seh)verstehen*
  - Liedtext hören und sich der Varietät der Zielsprache bewusst werden
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - eigene Standpunkte darlegen und begründen
  - über Gefühle sprechen
  - sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächssituationen beteiligen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- *Schreiben*
  - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - indirekte Rede, si vs. cuando
  - Vokabular der Meinungsäußerung und des Kommentars
  - Texterkennungsmerkmale

</td>
</tr>
</table>

Q2.2 (n)	
Unterrichtsvorhaben III: **Thema: «El bilingüísmo como faceta de la sociedad española»** **Inhaltliche Schwerpunkte** - Regionalisumus und nationale Einheit in Spanien - Funktion von Sprache und Sprachenvielfalt - Ofizielle Sprache und Regionalsprachen in Spanien und deren Status - Region *Cataluña* - Unterschiedliche Standpunkte und Reaktionen , insbesondere bezogen auf die Situation der Region *Cataluña* - Politische Debatte, *Oficinas de Garantías Lingüísticas* - Filmausschnitt aus „La Casa de Locos“ **Bezug zum Lehrwerk:** z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas **KLP-Bezug:** - Vertiefung der Sprachlernkompetenz - Vertiefung der funktionalen kommunikativen Kompetenz - Vertiefung der interkulturellen kommunikativen Kompetenz - interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen anderer Kulturen vergleichen und problematisieren **Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:** ***IKK*** • Interkulturelles Orientierungswissen - Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen wahrnehmen, reflektieren, unter Rückgriff auf soziokulturelles Orientierungswissen Stellung beziehen - Nachvollziehen von kulturell und geschichtlich geprägten Sachverhalten und Haltungen - Bewusstwerden über von der eigenen Wahrnehmung abweichende Werte und Normen ***TMK*** • Auseinandersetzung mit diskontinuierlichen Texten (Cartoons, Karikaturen, Graffiti, Grafiken) , audiovisuellen Formaten und Sachtexten (*entrevistas*, Zeitungsartikel, *testimonios*, Kommentar) • Erkennen von Wirkungsabsichten eines Textes, Auseinandersetzung mit der Perspektive und Aussageabsicht und eines Textes sowie mündliche und schriftliche Stellungnahme ***FKK*** • *Hör(seh)verstehen* - Audiovisuell vermittelten Texten die Haupt- und Einzelinformationen entnehmen • *Leseverstehen* - Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte	*Unterrichtsvorhaben IV:* repaso intenso exámenes de prueba

entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen • *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen* - Eigene Standpunkte darlegen und begründen - Kontrovers Stellung nehmen - Cartoons und Grafiken versprachlichen • *Verfügen über sprachliche Mittel* - Thematischer Wortschatz zum Thema *bilingüismo,* Diskussionsvokabular - C*arta al director* Wiederholung condicional und futuro, indicativo vs. subjuntivo - Beschreibungsvokabular zu visuellen Impulsen/Cartoonanalyse	

10. Curriculum für die Einführungsphase (fortgeführt)

Einführungsphase (f)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: «Perspectivas, problemas y visiones de los jóvenes»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Realitäten Jugendlicher in Spanien und Lateinamerika
- Generationenkonflikt
- soziale Netzwerke und Medienverhalten Jugendlicher
- Freizeitverhalten Jugendlicher
- politisches Interesse

KLP-Bezug:

- verschiedenen Textsorten thematische Aspekte entnehmen und in einen übergeordneten Kontext einordnen
- Informationen schriftlich zusammenfassen
- Umgang mit dem Wörterbuch

Bezug zum Lehrwerk « Adelante Nivel avanzado » :Jóvenes hoy

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

TMK

- *Auseinandersetzung* mit Statistiken, Comics, Liedtexten, Gedichten

FKK

- *Leseverstehen*
  - Verstehen umfangreicher authentischer Texte unterschiedlicher Textsorten / Hauptaussagen, Einzelinformationen, implizite Aussagen erfassen
- *Sprechen - an Gesprächen teilnehmen*
  - Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen, bzw. diskutieren / in unterschiedliche Rollen schlüpfen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- *Schreiben*
  - Verfassen eines *resumen*
  - Beschreibung von Statistiken und Karikaturen
  - e-mails, blog-Beiträge
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Vertiefung des *presente de subjuntivo*
  - imperativo als Wiederholung
  - condicional I
  - poetische Diktion

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: Annäherung an eine spanischsprachige Region: Galicia

Inhaltliche Schwerpunkte

- exemplarische Begegnung mit einem spanischsprachigen Land
- Geschichte und Kultur
- Wirtschaft und Tourismus
- gegenwärtige puntos de interés

KLP-Bezug:

- Verständnis kulturell geprägter Sachverhalte, Situationen und Handlungen
- soziokulturelles Orientierungswissen reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen

Bezug zum Lehrwerk «Rutas Intermedio» :
"De Camino a Galicia"

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

IKK

- Interkulturelles Orientierungswissen
  - Erkennen kultureller Vielfalt und der damit verbundenen Chancen
  - aktives Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen und ggf. Entwicklung kritischer Distanz

FKK

- *Hör(seh)verstehen*
  - z.B. Liedtexte hören und sich der Varietät der Zielsprache bewusst werden
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - eigene Standpunkte darlegen und begründen
  - über Gefühle sprechen
  - Präsentieren und Kommentieren
  - aktiv an Diskussionen teilnehmen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- *Schreiben*
  - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen
  - z.B. einen Leserbrief formulieren
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - indirekte Rede, si vs. cuando
  - Vokabular der Meinungsäußerung und des Kommentars
  - Texterkennungsmerkmale

Einführungsphase (f)

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: «Tendencias globales»

Inhaltliche Schwerpunkte
- globale ökologische Herausforderungen im 21. Jhdt.
- Aspekte von Wirtschaft und Ökologie
- Tourismus

KLP-Bezug:
- Beschaffung und bedarfsgerechte Nutzung unterschiedlicher Arbeitsmittel für das selbständige eigene Sprachenlernen
- in interkulturellen Handlungssituationen Vergleichen und Problematisieren eigener Lebenserfahrungen und –wünsche mit denen anderer Kulturen

Bezug zum Lehrwerk « Adelante Nivel avanzado » :
„Tendencias globales“

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:
IKK
- *Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit*
  - Erkennen der Vielfalt von Interessen und Kulturen und der damit verbundenen Probleme
  - Entwicklung kritischer Distanz zu globalen Fragen und Beteiligung am Diskurs über Lösungsansätze für ein humanes Miteinander

TMK
- anwendungsorientierter Umgang mit Texten und Medien (u.a. auditive und audiovisuelle)

FKK
- *Hör(seh)verstehen*
  - Erfassen auditiver und audiovisueller Formate
  - Kombination von textinternen Informationen und textexternem Wissen
- *Leseverstehen*
  - Lied- und Sachtexten sowie Filmausschnitten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
  - diskontinuierliche Textvorlagen verstehen und versprachlichen können
- *Sprechen:*
  - Arbeitsergebnisse in kürzeren Präsentationen darbieten
  - Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen
  - Fotos und Comics versprachlichen
- *Sprachmittlung*
  - auf der Basis grundlegender interkultureller Kompetenz Informationen adressatengerecht bündeln und in der jeweils anderen Sprache zusammenfassend wiedergeben
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Wiederholung condicional und futuro
  - indicativo vs. subjuntivo
  - Beschreibungsvokabular zu visuellen Impulsen

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: «Historia y realidad del continente latinoamericano z.B. «Ecuador: muchos mundos por descubrir / Cuba, un lagarto verde en el Caribe»»

Inhaltliche Schwerpunkte
- exemplarische Begegnung mit einem lateinamerikanischen Land und seiner Hauptstadt
- Miteinander verschiedener Bevölkerungsgruppen
- historische Dimension die „Entdeckung“ und ihre Folgen
- Kontinuität und Wandel der Abhängigkeiten
- Cochabamba – la guerra del agua

KLP-Bezug:
- Verständnis kulturell geprägter Sachverhalte, Situationen und Handlungen
- soziokulturelles Orientierungswissen reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen
- Vertiefung interkultureller Kompetenz
- Vertiefung der Text- und Medienkompetenz
- Vertiefung der Sprachlernkompetenz und des Sprachbewusstseins
- anwendungsorientierter Umgang mit dem Medium Spielfilm/Dokumentarfilm

Bezug zum Lehrwerk: «Rutas Intermedio »/ Spielfilm «También la lluvia»

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:
TMK
- Auseinandersetzung mit der Sprache des Films und ihrer Wirkungsweise auf den Betrachter
- Auseinandersetzung mit Perspektiven und Handlungsmustern sowie differenzierte Stellungnahme

IKK
- *soziokulturelles Orientierungswissen*
- Bewusstwerden kultureller Vielfalt und der damit verbundenen Chancen
- sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und ggf. kritische Distanz entwickeln
- indígenas vs. blancos (resp. conquistadores)
- Berücksichtigung weltanschaulicher Perspektiven
- Gender-Perspektive (indígenas, equipo de cineastas)

FKK
- *Hörsehverstehen*
- Entnahme von Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen
- Stimmungen, Einstellungen und Beziehungen der Agierenden erfassen
- *Leseverstehen*
- Verstehen eines Filmskripts und von Rezensionen
- Hintergrundinformationen finden und nutzen
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
- differenziertes Problematisieren und Kommentieren
- eine Debatte führen
- *Sprachmittlung*

	- als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben - *Schreiben* - Personencharakterisierung - Standpunkte durch Begründungen und Beispiele belegen bzw. widerlegen - *Verfügen über sprachliche Mittel* - Verwendung der spanischen Sprache als Arbeitssprache, u.a. indirekte Rede - Festigung des Repertoires grundlegender grammatikalischer Strukturen

11. Curriculum für die Qualifikationsphase 1 fortgeführt

Q1.1 (f)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: Historische und kulturelle Entwicklungen und politische und gesellschaftliche Diskussionen am Beispiel von z.B. «México» oder «Chile»

Inhaltliche Schwerpunkte
- Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas
- Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt
- Fakten zu Kultur und Zivilisation
- Soziale, kulturelle, ethnische Diversität

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista

KLP-Bezug:
- Vertiefung interkultureller Kompetenz
- Vertiefung der Text- und Medienkompetenz
- Vertiefung der Sprachlernkompetenz und des Sprachbewusstseins

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:
TMK
- *Auseinandersetzung* mit Sachtexten und Auszügen aus literarischen Texten, Diagrammen, Bildimpulsen, Gedichten

FKK
- *Leseverstehen*
  - Verstehen umfangreicher authentischer Texte unterschiedlicher Textsorten
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen
  - Meinungen anhand konkreter Begründungen darlegen
- *Schreiben*
  - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in
  - die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen
  - unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Verwendung der spanischen Sprache als Arbeitssprache
  - Festigung des Repertoires grundlegender grammatikalischer Strukturen
  - Festigung typischer Sprache- und Intonationsmuster

IKK *Verfügen über soziokulturelles Orientierungswissen*
- Traditionen und kulturelle Vielfalt Mexikos
- Berücksichtigung weltanschaulicher Perspektiven
- zum Beispiel Gender-Perspektive (Malinche)

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: «El desafío de la pobreza infantil: los niños de la calle»

Inhaltliche Schwerpunkte
- Facetten von Lebensentwürfen und –Gestaltung junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt
- Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas
- Armut als Herausforderung
- Film: Quiero ser

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:
- Verständnis kulturell geprägter Sachverhalte, Situationen und Handlungen; globales Bewusstsein
- Vertiefung der Text- und Medienkompetenz
- Vertiefung der Sprachlernkompetenz und des Sprachbewusstseins

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:
IKK
- Interkulturelles Orientierungswissen
  - Bewusstwerden global ungleicher Verteilung von Teilhabe und Chancen
  - Aus der Differenzerfahrung Empathie entwickeln

FKK
- *Hör(seh)verstehen*
  - Analyse eines kurzen Films
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - eigene Standpunkte darlegen und begründen
  - über Gefühle sprechen
  - sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächssituationen beteiligen
- *Sprachmittlung*
  - Deutsche Pressemitteilungen sinngemäß in der Zielsprache wiedergeben
- *Schreiben*
  - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Vokabular der Charakterisierung
  - Festigung des Repertoires grundlegender grammatikalischer Strukturen

Q1.2 (f)

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: «Migración México - EEUU»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Facetten der Lebensgestaltung und Lebensentwürfe junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt
- Beweggründe für die Emigration, Gefahren der Emigration (Grenzüberquerung), Folgen der Emigration insbesondere für *ilegales* und ihre Familien
- z.B. Liedanalyse (z.B. *Maná: Pobre Juan),* Film *Al Norte*
- Integration, Segregation
- z.B. Sandra Cisneros: „La Casa en Mango Street" Ausschnitte der Lektüre

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:

- in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen anderer Kulturen vergleichen und problematisieren, Erweiterung des soziokulturellen Orientierungswissens
- Erfassung und Verarbeitung audiovisuell und auditiv vermittelter sowie literarischer Texte

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

IKK

- sozio- und interkulturelles Orientierungswissen
  - Erfassung persönlicher/beruflicher Lebensentwürfe junger Erwachsener in der spanischsprachigen Welt, Perspektivwechsel, Entwicklung von Distanz / Empathie
  - Reflektion des soziokulturellen Orientierungswissens unter Berücksichtigung einer weltanschaulichen Perspektive

TMK

- Wiedergabe von Gesamtaussage von Texten
- Erfassung von sprachlich-stilistischen Gestaltungsmitteln
- Auseinandersetzung mit Perspektiven und Handlungsmustern von Figuren
- Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen

FKK

- *Hör(seh)verstehen*
  - Erfassen der Hauptaussagen von audiovisuellen Formaten
  - Kombination von textinternen Informationen und textexternem Wissen
- *Leseverstehen*
  - Lied- Roman- und Sachtexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- *Sprechen:*

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: «Migración África-España»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Facetten der Lebensgestaltung und Lebensentwürfe junger Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt
- Gefahren bei der Reise, *factores de atracción y empuje*
- Lebenssituation und Alltagswirklichkeit der (jungen) Migranten in Spanien, wirtschaftlicher Nutzen der Migranten für Spanien
- Bildbeschreibung, Liedanalyse (z.B. Pedro Guerra: *Extranjeros)*
- z.B. Enrique Páez: *„Abdel"*
-

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:

- In interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen anderer Kulturen vergleichen und probematisieren
- Sachverhalte darstellen und problematisieren, Meinungen begründend darlegen
- Authentische Texte verstehen, deuten, schriftliche Texte produzieren
- Alltagswirklichkeiten und Perspektiven (junger) Menschen reflektieren

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

TMK

- Texte verstehen, wiedergeben, deuten und mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen und Stellung dazu beziehen
- Auseinandersetzung mit Perspektiven von Figuren/Vollzug eines Perspektivwechsels
- Erstellen eines Leserbriefs

FKK

- *Hörverstehen:* auditiv vermittelten Texten die Gesamt- und Einzelinformationen entnehmen, wesentliche Einstellungen des Sprechenden erfassen
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - mit kritischer Distanz über Politik und Gesellschaft sprechen
  - *charla de un minuto*
  - von eigenen Erfahrungen berichten
  - eigene Standpunkte darlegen und begründen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- *Schreiben*
  - einen Leserbrief erstellen
  - Analyse eines Liedtextes
  - Verfassen eines Kommentars
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Arbeit mit digitalen Wörterbüchern, Verwendung eines thematischen Wortschatzes

- Präsentation und Stellungnahme zu zentralen thematischen Sachverhalten - Meinungen begründend darlegen - Arbeitsergebnisse in kürzeren Präsentationen darbieten - Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen • *Sprachmittlung* - auf der Basis grundlegender interkultureller Kompetenz Informationen adressatengerecht bündeln • *Verfügen über sprachliche Mittel* - Verwendung eines thematischen Wortschatzes - Verwendung des Passiv - Wiederholung condicional I und futuro - indicativo vs. Subjuntivo - Verständnis von hispanoamerikanischen Varianten bei deutlicher Artikulation	- irreale Bedingungssätze - condicional II - subjuntivo (Vergangenheitsform) ***IKK*** Perspektivwechsel in Denk- und Handlungsmuster anderer Kulturen vollziehen und kommunikativ darauf reagieren, Entwicklung von Distanz/Empathie

12. Curriculum für die Qualifikationsphase 2 (fortgeführt)

Q2.1 (f)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: «Andalucía, cultura y turismo»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt
- Fakten zu Kultur und Zivilisation
- Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven: Tourismus und ökologische Landwirtschaft
- Los gitanos – kulturelle und soziale Situation

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:

- verschiedenen Textsorten thematische Aspekte entnehmen und in einen übergeordneten Kontext einordnen
- Informationen schriftlich zusammenfassen
- Umgang mit dem Wörterbuch

Bezug zum Lehrwerk : z.B. Bachillerato

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

TMK

- *Auseinandersetzung* mit Statistiken, Comics, Liedtexten, Gedichten

FKK

- *Leseverstehen*
  - Verstehen umfangreicher authentischer Texte unterschiedlicher Textsorten
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen, bzw. diskutieren
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- *Schreiben*
  - Verfassen eines *resumen*
  - Beschreibung von Statistiken und Karikaturen
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - Vertiefung des *presente de subjuntivo*
  - imperativo als Wiederholung
  - condicional I
  - poetische Diktion

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: «Dimensión histórica en España: la guerra civil y el régimen de Franco»

Inhaltliche Schwerpunkte

- Regionalismus und nationale Einheit in Spanien
- Hintergründe, Verlauf und Folgen des Bürgerkrieges
- Franquismo
- Übergang zur Demokratie

Bezug zum Lehrwerk: z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas

KLP-Bezug:

- Verständnis kulturell geprägter Sachverhalte, Situationen und Handlungen
- soziokulturelles Orientierungswissen reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen

Bezug zum Lehrwerk : z.B. Bachillerato

“

Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:

IKK

- Interkulturelles Orientierungswissen
  - Bewusstwerden kultureller Vielfalt und der damit verbundenen Chancen
  - sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und ggf. kritische Distanz entwickeln

FKK

- *Hör(seh)verstehen*
  - Liedtext hören und sich der Varietät der Zielsprache bewusst werden
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - eigene Standpunkte darlegen und begründen
  - über Gefühle sprechen
  - sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächssituationen beteiligen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- *Schreiben*
  - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - indirekte Rede, si vs. cuando
  - Vokabular der Meinungsäußerung und des Kommentars
  - Texterkennungsmerkmale

Q2.2 (f)	
Unterrichtsvorhaben III: **Thema: «El bilingüísmo como faceta de la sociedad española»** **Inhaltliche Schwerpunkte** - Regionalisumus und nationale Einheit in Spanien - Funktion von Sprache und Sprachenvielfalt - Ofizielle Sprache und Regionalsprachen in Spanien und deren Status - Region *Cataluña* - Unterschiedliche Standpunkte und Reaktionen , insbesondere bezogen auf die Situation der Region *Cataluña* - Politische Debatte, *Oficinas de Garantías Lingüísticas* - Filmausschnitt aus „La Casa de Locos“ **Bezug zum Lehrwerk:** z.B. Bachillerato, Punto de Vista, Rutas **KLP-Bezug:** - Vertiefung der Sprachlernkompetenz - Vertiefung der funktionalen kommunikativen Kompetenz - Vertiefung der interkulturellen kommunikativen Kompetenz - interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen anderer Kulturen vergleichen und problematisieren **Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:** ***IKK*** • Interkulturelles Orientierungswissen - Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen wahrnehmen, reflektieren, unter Rückgriff auf soziokulturelles Orientierung-swissen Stellung beziehen - Nachvollziehen von kulturell und geschichtlich geprägten Sachverhalten und Haltungen - Bewusstwerden über von der eigenen Wahrnehmung abweichende Werte und Normen ***TMK*** • Auseinandersetzung mit diskontinuierlichen Texten (Cartoons, Karikaturen, Graffiti, Grafiken) , audiovisuellen Formaten und Sachtexten (*entrevistas*, Zeitungsartikel, *testimonios*, Kommentar) • Erkennen von Wirkungsabsichten eines Textes, Auseinandersetzung mit der Perspektive und Aussageabsicht und eines Textes sowie mündliche und schriftliche Stellungnahme ***FKK*** • *Hör(seh)verstehen* - Audiovisuell vermittelten Texten die Haupt- und Einzelinformationen entnehmen • *Leseverstehen* - Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen	Repaso intenso, exámenes de prueba

• *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen* - Eigene Standpunkte darlegen und begründen - Kontrovers Stellung nehmen - Cartoons und Grafiken versprachlichen • *Verfügen über sprachliche Mittel* - Thematischer Wortschatz zum Thema *bilingüismo,* Diskussionsvokabular - C*arta al director* Wiederholung condicional und futuro, indicativo vs. subjuntivo - Beschreibungsvokabular zu visuellen Impulsen/Cartoonanalyse	